Beschreibung OmniFlop

Ich möchte hier eine kurze Beschreibung der Handhabung des Programms beschreiben.

Nach längerem Suchen eines Programms für das Lesen/Schreiben von Disketten im AC1-Format (80 Spuren/5 Sektoren/1024Byte) habe ich dann mich näher mit dem Programm beschäftigt und bin sehr zufrieden damit. Das Programm muss Registriert werden und dann bekommt man eine Lizenz. Alles dies ist KOSTENLOS!

Dieses Programm liest die Disc und legt ein img-File ab, welches man dann auf eine andere Disc überspielen kann. Dieses img-File kann dann auch per Mail verschickt werden. Somit ist ein problemloser Austausch von Programmen möglich. Voraussetzung ist natürlich ein Laufwerk im PC.

Hier nun eine Anleitung von der Installation bis zur Handhabung.

Das Programm findet man auf dieser Seite:



Am schnellsten geht es, wenn man in Google OmniFlop eingibt. An erster Stelle wird dann der Link zur Seite angezeigt.

Fast ganz unten findet man dann den Download:



Bitte nicht die Version 2.3b laden, da dort noch einige Fehler aufgetreten sind. Auf dem PC sollte man sich einen neuen Ordner "OmniFlop" anlegen und die zip-Datei dort Hineinladen. Das Programm entpacken und in den gleichen Ordner die Files verschieben.

Nun kann das Programm gestartet werden - OmniFlop.exe.

In dem erscheinenden Fenster



Auf Next klicken. Keine "Testinstallation" durchführen! Dann öffnet sich das nächste Fenster:

Om	iFlop Wizard	8	×
	What would you like to do?		
	 Read disk Write disk Gena License Format disk 		
	Diagnostic functions for testing hardware and disks. Use this to test an unknown or unusual format.		
-	< Back Next >	Cancel	

Das umkreiste Feld anklicken und auf Next.

Nach dem Anklicken geht ein Fenster auf, wo man die benötigte Lizenz einstellen kann. Um es zu Vereinfachen ganz unten die letzte Zeile anklicken.

Ensoniq ASR-X Tools Translator (Rubber Chi	[Rubber Chicken Sof cken Software]	tware]	-
ensDT [Hans Artmann] EMXP/EMXPN [esynth] nesist/Kris VC]		
TotalCommander Enso BSX2MS (Topy Fage)	niqFS plugin (Thoralt	Franz]	
AkaiS20 [Dominique C	revoisier]		
Akai S-1000 HD [Ryan	agnaresij Rogers]		
Universal license (al fo	rmats, all programs)		
Removed the need for a	all other licenses.		
		в	P1 222
	< Pools	Finiah	Connel

Dann auf Finish und es geht ein Fenster auf, wo eine Registrierungsnummer steht. Diese bitte aufschreiben.

OmniF	OmniFlop Wizard Registration	×
	OmniFlop Wizard v2.3a	_
	You need to register to continue. Send the product name, version, and Registration Code to jaconwatton@hotmail.com or register via WWW or e-mail below. Registration Code, RRAkN1RE'Do	
	License Key: Enter registration key here Copyright © 2004-2010 Jason Watton OK Cancel	

Nun auf den Butten Register on-line klicken. Nicht wundern, dass kurz ein DOS-Fenster sich öffnet. Danach geht das Programm automatisch ins Internet und öffnet folgende Seite:

* onniFlap	
Omniflop On-Line Licensin	a
mniFlop On-Lin	e Licensing
ill in as much detail as	you like and click 'Get license' to get a license e-mailed to you.
ou must specify an e	-mail address, the version, and the registration code (at least) to get a license.
urn off anti-spam filte	rs for e-mails from 'jasonwatton (at) hotmail.com' otherwise your e-mail server may delete the e-mail
ate:	2011-05-05 09:15:00
Email Address:	
Product:	OmniFlop •
Version:	
	V238 installiertes Drogramm einstellen
Registration Code:	installiertes Programm einstellen
Registration Code: Formats you are using:	installiertes Programm einstellen
Registration Code: Formats you are using: PC type / motherboard:	installiertes Programm einstellen
Registration Code: Formats you are using: PC type / motherboard:	installiertes Programm einstellen
Registration Code: Formats you are using: PC type / motherboard: xems marked **' must	be filled in, except 'Formats' which need only be specified if you are using an 'unknown' format.
Registration Code: Formats you are using: PC type / motherboard: xems marked *** must he <i>PC type/motherboar</i>	be filled in, except 'Formats' which need only be specified if you are using an 'unknown' format.
Registration Code: Formats you are using: PC type / motherboard: tems marked *** must he PC type/motherboar n e-mail will be sent to	be filled in, except 'Formats' which need only be specified if you are using an 'unknown' format. d is requested to help with support. For most machines the PC type is enough, e.g. 'Dell Latitude C800'. the address you give above - make sure it is correct.
Registration Code: Formats you are using: PC type / motherboard: tems marked "*" must he PC type/motherboard n e-mail will be sent to he following details are	be filled in, except 'Formats' which need only be specified if you are using an 'unknown' format. d is requested to help with support. For most machines the PC type is enough, e.g. 'Dell Latitude C800'. the address you give above - make sure it is correct. optional and are not needed to get a license.
Registration Code: Formats you are using: PC type / motherboard: terms marked **' must he PC type/motherboard n e-mail will be sent to he following details are of Iperating System: Co	W238 installiertes Programm einstellen be filled in, except 'Formats' which need only be specified if you are using an 'unknown' format. d is requested to help with support. For most machines the PC type is enough, e.g. 'Dell Latitude C800'. the address you give above - make sure it is correct. optional and are not needed to get a license. Windows NT_C Windows 2000 @ Windows XP_C Vista (32-bit) C Vista (64-bit). C Windows 7 (32-bit). C Windows 7 (64-bit).

Hier alle Daten die mit "*" gekennzeichnet sind ausfüllen – hier wird die Registrierungsnummer gebraucht. Bei PC z.B. XP eingeben – das reicht. Bei "Formats" das Disc-Format eingeben – 2x 80 Spuren / 5 Sektoren / 1024Byte. Danach bekommt man einen Lizenzschlüssel für das Programm per E-Mail zugeschickt. Das kann bis zu 48 Std. dauern. Bis der Lizenzschlüssel da ist, können schon im System die Treiber zum Programm installiert werden. Dazu in die Systemsteuerung und dann in System gehen.



Dort auf Gerätemanager klicken. Im neuen Fenster erst den Diskettenkontroller öffnen.

🖳 Geräte-Manager	
Datei Aktion Ansicht ?	
$\leftarrow \rightarrow \blacksquare \ge$	
E	
🕀 🍠 Anschlüsse (COM und LPT)	
🔃 🧐 Audio-, Video- und Gamecontroller	
🗄 🎯 Bildbearbeitungsgeräte	
🗄 🚽 😼 Computer	
🖻 🗃 Diskettencontroller	
🗈 🤳 Diskettenlaufwerke	
🗄 🥝 DVD/CD-ROM-Laufwerke 🛛 🕹 🕹	
🕀 😼 Grafikkarte	
🖻 🗃 IDE ATA/ATAPI-Controller	
🕀 🥪 IEEE 1394 Bus-Hostcontroller	
🕀 🥪 Laufwerke	
🕀 🐚 Mäuse und andere Zeigegeräte	
🕀 🐌 Modems	
🕀 🧕 Monitore	
主 🕮 Netzwerkadapter	
😟 🛲 Prozessoren	
主 🥪 Speichervolumes	
🕀 😼 Systemgeräte	
🕀 🦢 Tastaturen	
🗄 🕰 USB-Controller	

Dann auf Treiber aktualisieren gehen. Im nächsten den unteren Butten einstellen – keine automatische Installation.



dann auf weiter und es öffnet sich folgendes Fenster.

Vählen Sie die Such- und Installa	itionsoptionen.		E.
O Diese Quellen nach dem zutreffe	endsten Treiber durchsu	chen	
Verwenden Sie die Kontrollkästch einzuschränken. Lokale Pfade un einbegriffen. Der zutreffendste Tre	nen, um die <mark>Standardsu</mark> nd Wechselmedien sind eiber wird installiert.	che zu erweitem in der Standard	oder suche mit
🗖 Wechselmedien durchsuc	hen (Diskette, CD,)		
🔽 Folgende Quelle ebenfalls	durchsuchen:		
C:\Eigene Dateien\Amate	urfunk\AC1_Fua\OMN	_Di 🔽 Duro	chsuchen
Nicht suchen, sondern den zu in:	stallierenden Treiber se	bst wählen	
Verwenden Sie diese Option, um nicht garantiert, dass der von Ihne	einen Gerätetreiber aus en gewählte Treiber der	einer Liste zu w Hardware am b	ählen. Es wird esten entspricht.

Hier ebenfalls denn unteren Butten markieren und auf weiter. Im nächsten Fenster

Hardwareupdate-Assistent		8
Wählen Sie den für diese Hardware zu in	istallierenden Gerätetr	eiber.
Wählen Sie den Hersteller und das Model "Weiter". Klicken Sie auf "Datenträger", v den erforderlichen Treiber enthält.	I der Hardwarekomponente venn Sie über einen Daten	e, und klicken Sie auf tträger verfügen, der
Modell		
Standard-Diskettenlaufwerkcontroller		
OmniFDC Extended floppy disk controller		
Dieser Treiber ist digital signiert.		Datenträger
	< Zurück Weiter	> Abbrechen

wird die kompatible Hardware angezeigt. Sollte der OmniFDC nicht drin stehen, dann auf Datenträger klicken und dort im Fenster den Ordner OmniFlop öffnen und auf durchsuchen klicken. Dann erscheint im neuen Fenster die inf.Datei. Diese anklicken – meist steht diese bereits in der untersten Zeile. Dann auf öffnen und im Hardware-Assistent auf weiter. Der Treiber wird installiert. Das Gleiche wird nun noch mit dem Diskettenlaufwerk durchgeführt. Damit ist alles für das Verwenden von OmniFlop eingerichtet. Mit dem Laufwerk kann auch weiter normal unter Windows gearbeitet werden.

Wenn die Lizenz da ist, dann geht der Start des Programms von vorn los. Jetzt aber in der Registration den Lizenz-Key eingeben. Nun kann mit dem Programm gearbeitet werden.

Um zu testen erst mal einen formatierte Disc einlegen oder ein, wo schon Programme drauf sind. Dann das Programm starten. Dann wird nach dem Laufwerk gefragt:

Hoppy Disk Drive A: Floppy Disk Drive B: Skip bad sectors Skip bad sectors Write bad sectors as 0xFF Ignore DDAM Auto-detect format Use slow step rate Click "Next" to choose a diagnostic function	-	Select a drive to test:
Skip bad sectors Write bad sectors as 0xFF Ignore DDAN Auto-detect format Use slow step rate Click "Next" to choose a diagnostic function		Roppy Disk Drive A: Roppy Disk Drive B:
Auto-detect format Use slow step rate Click "Next" to choose a diagnostic function		
		Skip bad sectors Write bad sectors as 0xFF I Ignore DDAM

Haken in "Auto-dedect format" setzen und auf Next gehen. Das Programm überprüft die Diskette im Laufwerk nach der Formatierung – kann ein wenig dauern, also nicht ungeduldig werden. Wenn das Format gefunden ist, dann öffnet sich folgendes Fenster:

Omni	Flop Wizard				8	
	Select a format to read this d	lisk with (all	form	ats listed	d)
_	Acom BBC Master 512 DO: AKAI S-series DD-disk	S Plus				
1	Applix 1616 80-track					
1	CF/M 2.2					
	If your format is missing, plea	se contact th	e author to add	it.		
		- Death	1	1 0	and a second	
		< Back	< txeVi		ancel	

Hier werden verschiedene Formate angeboten, die das Format auf der Diskette lesen/schreiben kann. Ich habe alle getestet und habe das "Korg DSS-1" gewählt, da es am Sichersten die Diskette gelesen/geschrieben hat. Nach dem betätigen von Next wird die der Name der Datei abgefragt. Das Format sollte man auf Standart lassen.

Flop Wizard			ð
Select the name & format f	for the file read fro	m the disk:	
File: CNEigene DatelenV	Amateurfunk\AC1	Fua\DISC TES	F\Test.img
Standard disk image (*.im	ig)		
			Browse
			Browse
(Only file formats compatib	le with the disk for	mat are shown)	

Nach Finish wird das img-File abgespeichert.

Reading Floppy Disk A: (61%)	8	×
Disk Format: 80/2/5x1024 Korg DSS-1 800kB		
Elapsed time : 0:00:29 Estimated time : 0:00:47		
Remaining time : 0:00:18		_
	Cancel	

Nach dem Speichern springt das Programm wieder an den Anfang. Das Beschreiben der Diskette erfolgt in der gleichen Reichenfolge. Vorausgesetzt man hat am Anfang "Write Disc" angeklickt. Auch das Formatieren ist damit möglich. Ebenfalls wieder bei der Abfrage auf "Korg…." gehen.

Die Diskette wird vom AC1 gelesen/geschrieben – auch nach der Formatierung mit dem Programm.

Nun ist es möglich die Programme unter den Nutzern auszutauschen. Dabei immer beachten, dass eine unbeschriebene, formatierte Diskette verwendet wird, da die kompletten 800kB auf die Diskette geschrieben werden.